

## Rekordjahr – so viele Übernachtungen wie noch nie

*Am Mittwoch hat in Wengen die Generalversammlung der Jungfrau Region Tourismus AG stattgefunden. Die dynamische, touristische Entwicklung fordert alle Stakeholder der Region heraus und fördert die Einführung neuester Technologien.*

Ein Blick auf die Logiernächtestatistik zeigt: 2023 war ein Rekordjahr. 2 753 834 Übernachtungen verzeichnete die Jungfrau Region – so viele wie noch nie. Besonders augenscheinlich: Die Zunahme im Bereich Camping. Aber auch die Hotels und Ferienwohnungen legten im Vergleich zum Vorjahr zu – und erreichten beinahe wieder das Niveau von vor der Corona-Pandemie. Ebenfalls erfreulich: Nicht nur die Anzahl Übernachtungen, auch die Ausgaben pro Gast sind im letzten Jahr gestiegen. «Wir haben eine Verschiebung in den für uns wichtigen Gästenmärkten festgestellt. Brasilien ist ein wachsender, aufstrebender Markt mit grossem Potenzial», sagt Marc Ungerer, Geschäftsführer der Jungfrau Region Tourismus AG (JRT AG). Und weiter: «Im asiatischen Raum hat sich der koreanische Markt sehr gut erholt. Und wir stellen ein verstärktes Interesse aus Nordamerika fest.» In der Tat haben 2023 mehr als doppelt so viele Gäste aus den USA und Kanada die Jungfrau Region besucht als im Rekordjahr 2019. «Um die neuen Gästegruppen anzusprechen, haben wir unsere Marketingaktivitäten bereits gezielt angepasst», erläutert Stefan Grossniklaus, Verwaltungsratspräsident der JRT AG. Zuversichtlich stimmen auch die neu eröffneten Hotels und die Investitionen in bereits bestehende Hotels. «Diese werden nicht nur die Qualität unserer Angebote verbessern, sondern auch die Wirtschaft beleben, Arbeitsplätze schaffen und insgesamt die Wertschöpfung in der Region erhöhen. Ein klares Signal für das Vertrauen in die Zukunft der Jungfrau Region», freut sich Stefan Grossniklaus. Und Marc Ungerer ergänzt: «Die Hotel-Grossprojekte sind ein wichtiger Teil unserer Strategie, die Region als Ganzjahresdestination zu etablieren.»

### Neue Webseite

Eine digitale Umgebung mit den neusten Standards aufbauen – daran hat die JRT AG 2023 intensiv gearbeitet. Im Januar dieses Jahres war das Go-Live der neuen Webseite. Im Zuge dieser ist auch ein neues Extranet entstanden. «Die digitale Transformation ist ein zentraler Eckpfeiler unserer Strategie. Mit der neuen Webseite haben wir eine Plattform geschaffen, die nicht nur informativ, sondern auch benutzerfreundlich ist und unseren Gästen und Leistungsträger\*innen innerhalb der Destination einen Mehrwert bietet», so Stefan Grossniklaus. Die flexible Struktur ermöglicht unabhängige Webseiten für die einzelnen Resorts. «So können wir den einzigartigen Charakter jedes Resorts hervorheben und gleichzeitig Synergien nutzen, um die Effizienz zu steigern. Die Webseite folgt damit kompromisslos unserer Mehrmarkenstrategie, welche die Ortsmarke mit ihren Stärken ins Zentrum stellt», erklärt Marc Ungerer.

A propos Digitalisierung: Immer mehr Einzug erhält auch die künstliche Intelligenz, die spätestens seit ChatGPT in aller Munde ist. In diesem Bereich verfolgt Jungfrau Region Tourismus spannende Projekte, die bereits jetzt den Geschäftsalltag erleichtern und in Zukunft den Gästen einen Mehrwert bieten sollen.

### Spannender Gastredner

Spieglein, Spieglein an der Wand, wie viele Gäste kommen nächsten Monat in unser Land? Nein, einen Spiegel wie in «Schneewittchen» besitzt Jungfrau Region Tourismus nicht. Aber das von Innotour finanzierte und in Zusammenarbeit mit w hoch 2 entwickelte Predictive Live-Monitoring geht genau in diese Richtung. Es soll helfen, die Gästeströme verantwortungsvoll zu lenken und die natürlichen Ressourcen zu schonen. Eine Herausforderung, mit welcher populäre Destinationen vermehrt konfrontiert werden. Über das ist in dieser Grössenordnung und Integrationstiefe einmalige Projekt in der Schweizer Tourismusbranche referierte ein Team der w hoch 2 GmbH unter der Leitung von Geschäftsführer Dr. Bartholomäus Wissmath.

### Für weitere Auskünfte:

Marc Ungerer, Geschäftsführer Jungfrau Region Tourismus AG  
079 268 33 34 – marc.ungerer@jungfrauregion.swiss

### Jungfrau Region Tourismus AG

Raphael Hadorn, PR & Content Manager

Tel. +41 33 521 43 56

raphael.hadorn@jungfrauregion.swiss

Grindelwald  
Wengen  
Mürren  
Lauterbrunnen  
Haslital

**Jungfrau Region** 